

Runder UmweltTisch Essen (RUTE)

c/o Dr. Dieter Kupper, Messeallee 28, 45131 Essen

Tel.: 0201/570340; Fax: 0201/5457186

E-Mail: drdieterkuepper@gmail.com

Essen, 20.04.18



RUTE-Treff, 18. 04.18, VUZ, Auszug Kurzinfo

Ort: VUZ Zeit: 18 – 20.00

Moderation: Kupper

Nächstes Treffen Mi, 13. Juni, 18.00 im VUZ

Zunächst: Terminbesprechung mit Kurz-Berichten „Was war – was kommt?“

Mobilitätsfragen:

- . Zusammenfassung Arnold von Masterplan Verkehr (Vorbild Köln), ADFC-Vorschläge zur schnellen Schadstoffreduktion, Innovationsimpulse des RUTE/MWS, 31 Vorschläge Essen als Lead City
- . A 44 Teilfertigstellung zwischen Velbert und Heiligenhaus (Richtung Westen, Ratingen, A 3).
- . Stadtquartier 51; Rücknahme IKEA-Baupläne hat wohl keine Auswirkungen auf das Thelenprojekt. Geänderte Standortpolitik von IKEA lässt ein Gespräch mit IKEA sinnvoll erscheinen. Kümmerer? Inhaltsfestlegung nötig.
- . Schadstoffmessungen: Ansprechpartner Kayser
- . GRÜNEN-Vorschlag zum „FAIRTEILEN“ auf der RÜ.
- . **Verkehrskonzept Werden:** Kontroverse Diskussion um Einschätzung OVG-Urteil Verkehrskonzept E-Werden (Sperrung Brückstraße, Verkehrsverlagerung auf Abteistraße - fehlende UVP/Planfeststellung; Einigung, zunächst die Reaktionen der Stadt abzuwarten; Chance des Aufschiebens zu weiter gehender Diskussion nutzen.

Fraktionsgespräche:

- . **EBB** am 29. Mai noch offen wegen schwerwiegender Parteiprobleme.
- . SPD-Gespräch im kleinen Kreis (Arnold, Wilms, Jörg Althoff vom ADFC bereiten Themen vor für den 14. Mai
- . **CDU**-Gespräch am 4.4.18: ausführliches Besprechen der Ergebnisse. Arnold, Franzke, Kayser, Kü als Teilnehmer berichten. Handgeschriebenes Kurzproto liegt vor. Einhellig Meinung: Zunächst keine gemeinsamen AK-Verkehrsgespräche mit SPD und CDU (war von CDU angeboten worden). Kü schreibt an Beul, MdR und AK-Initiator und Huch (Vors. Umweltausschuss) mit Terminbitte. (Ist bereits erfolgt).

GHE 2017 Plus:

- . Frage Kontaktaufnahme mit Umweltgruppen in Nimwegen (GEHE 2018)? Pomp recherchiert.
- . Das GHE 2017 Plus-Büro soll mit vier-sechs Personen (Leitung Lipsius) besetzt werden. Soll das GHE 2017 PLUS-Konzept umsetzen. Finanzielle Mittel: 600 T €/anno.

BUND/NABU-Aktivität bezüglich Pestizid/Glyphosat-Einsatz auf städtischen Flächen (auch Landwirtschaft) wohl positive städt. Resonanz. BUND und NABU stimmen sich noch im April über weiteres gemeinsames Vorgehen ab.

. **Eigenes ökologischer (Einkaufs)Verhalten:** Vorstellung verschiedener Produkte durch Pomp. Zustimmung/Interesse im Plenum.

Ausdehnung Liniennetz Schifffahrt bis Überra: Noch Detailarbeit und Recherchen erforderlich. Grundhaltung: Skepsis/Ablehnung.

Bilanzbericht 2017 Klimakonzept (Ganeff); Angebot der Hineinnahme eines RUTE Berichtes: Zusendung am 18.04. um 15.55 an viele RUTIANER. – versehentliche Nichtbehandlung. Aber wichtig. Redaktionsschluss am 28. Mai. Kontaktaufnahme mit Ganeff angeboten und zwingend. Wer greift das Thema auf? Kümmerer gesucht! Dringend!

Stellungnahme zum Forstbetriebsplan; Neuvorschläge zur Unterschutzstellung:

S. Rothe wünscht Klärung verschiedener Fragen zum städt. Umgang mit Essener Waldbestand. Anstreben Gespräch mit Frau Raskob und ihren Fachleuten. Nesselhauf anbietet Gesprächsrunde über nur dieses Thema innerhalb der Umweltschutzverbände.

Mit besten Grüßen

Ihr D. Kupper